



An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung Cölbe
Herrn Helmut Fiedler
Kasseler Straße 88

X 11-2021-0151

35091 Cölbe

13.09.2021

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 05.10.2021:

Prüfung der Betreuung von Kindergartenkindern an Samstagen

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen,

1. ob in der Gemeinde Cölbe ein Bedarf besteht, zunächst für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, die einen Kindergarten in Cölbe besuchen, eine Betreuung an Samstagen einzurichten;
2. wie, sofern ein entsprechender Bedarf festgestellt werden kann, unter Berücksichtigung personeller und finanzieller Gesichtspunkte ein entsprechendes Angebot realisiert werden könnte und
3. ob ggf. eine Umsetzung in Kooperation mit einer benachbarten Kommune sinnvoll ist und Bereitschaft zu einer interkommunalen Zusammenarbeit in diesem Bereich besteht.

Begründung

Die Anforderungen an das Angebot der kommunalen Kinderbetreuung ist einem stetigen und teils auch schnellen Wandel begriffen. Insbesondere Veränderungen in der Arbeitswelt erfordern von Eltern und vor allem Alleinerziehenden eine hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft, die zu einem sich wandelnden Bedarf nach bezahlbaren Betreuungsmöglichkeiten zusätzlich zu den bestehenden Angeboten führen. Andere Kommunen – und hierbei nicht nur größere Städte – reagieren auf solche Bedarfslagen mit einer Ausweitung der Betreuungszeiten und zusätzlichen Betreuungsangeboten, beispielweise an den Samstagen vor Weihnachten.

Der Antrag zielt darauf zu eruieren, ob eine entsprechende Bedarfslage in der Gemeinde Cölbe besteht. Der Bedarf kann zunächst über eine einfache Abfrage bei den Erziehungsberechtigten der Kinder im Kindergartenalter erfolgen, die über die kommunalen und kirchlichen Tagesbetreuungseinrichtungen für die Gemeinde leicht erreichbar und ansprechbar sind.

Auf der Grundlage dieser Erhebung können dann weitere Schritte für eine mögliche Umsetzung erörtert werden, die u.a. einschließen, welche personellen Ressourcen dafür aktiviert werden können.

Es wird um Vorabverweisung in den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie in den Ausschuss für Soziales, Integration, Sport und Kultur gebeten.

Mit freundlichen Grüßen


Marion Hentrich





Für die Fraktion der CDU

Myriam Oetzel